

Dat du meen Leevsten büst

Ordnen Sie jeder Liedzeile dem Inhalt analoge Gesten zu, wie unten beschrieben. In den Klassen 1-4 wird das problemlos umgesetzt. Zeigen Sie den Schülern der Klassen 5-7, wie ein Redner ohne Gestik wirkt (*lassen Sie die Arme herunterhängen und sprechen Sie mit monotoner Stimme*), und im Gegensatz dazu, wie ein Redner mit reicher Gestik wirkt (*sprechen Sie mitreißend und mit großem Einsatz der Hände und Arme*). Anschließend wird jeder verstehen, warum es viel spannender ist, mit Händen zu singen als ohne.

Einstudierung Klasse 1-7

Sprechen Sie mit den Kindern über Dialekte - vielleicht haben Sie Kinder in der Klasse, die einen Dialekt beherrschen - und lassen Sie die Kinder ihre eigenen Dialekterfahrungen einbringen. Auch aus dem Fernsehen werden die Kinder sicherlich bayerisch oder sächsisch oder berlinerisch kennen. Sammeln Sie Beispiele und schreiben Sie gegebenenfalls eine Gegenüberstellung eines Wortes in verschiedenen Dialekten an die Tafel. Danach können sie zum Lied überleiten, dass die Kinder aufgrund seiner eingängigen und schönen Melodie sehr bald gerne singen werden. Problematisch bleibt die Aussprache in plattdeutsch. Hier hilft es, den Text, verbunden mit den Bewegungen ausnahmsweise separat vorzusprechen/nachzusprechen. Die begleitenden Bewegungen helfen den Kindern beim memorieren der Worte, die sie so nicht sagen würden. Das ist vor allen Dingen bei Kindern so, die Deutsch als Fremdsprache haben.

Sprechen Sie also zunächst jeweils ein Bild der Bilder-Partitur vor und weisen mit der Hand auf sich. Das ist das Zeichen, dass Sie alleine vormachen möchten. Dann sprechen die Kinder nach und führen die Bewegung aus. Dialektwörter können Sie einzeln üben, bis alle die geänderten Vokale richtig sprechen können. Dann machen Sie 2 Bilder und später 4 Bilder vor und lassen die Kinder wiederholen. Gegebenenfalls spielen Sie den Kindern zum Lernen die Strophe von der CD vor um die Aussprache genau zuhören. Dann singen Sie jeweils 2 Bilder vor und lassen diese nachsingen. Achten Sie darauf, dass in diesem Probenschritt kein Kind mitsingt (*seien Sie da sehr konsequent!*), ansonsten werden die Schüler nie eine genaue Tonvorstellung von dem Lied erhalten.

Scheuen Sie sich nicht, falsche Töne zu korrigieren, vorausgesetzt, die betreffenden Schüler können in der Regel Töne richtig nachsingen. Verwenden Sie dazu Handzeichen, die die Tonhöhe wie auf einer Leiter anzeigen und zeigen Sie den Kindern, wo sie falsch singen. Gibt es viele „Brummer“ in der Klasse, sollten Sie versuchen, über die Stimmspiele im Anhang des Liederbuches und auf der CD den Kindern das Gefühl für „richtiges“ Singen zu vermitteln.

Nachdem die erste Strophe vermittelt ist, können Sie Schülern ab Klasse 3 die Texte austeilen und mit Text singen. Lassen Sie die Bücher/Textblätter auf die Knie legen, damit die Schüler die Hände für die Bewegungen im Kehrsvers frei haben. Ab diesem Schritt kann sinnvoll mit CD gesungen werden. Bei den Klassen 1 und 2 werden sie weiterhin einzeln vormachen müssen.

Bitte studieren Sie nicht so ein, dass Sie die CD auflegen und mitsingen lassen. Fragen Sie in dem Fall, dass Sie eine Einstudierung mit Vor- und Nachsingen evtl. überfordert, bitte eine Kollegin/einen Kollegen um Hilfe. Dem täglichen Singen mit CD, wenn das Lied ganzheitlich vermittelt wurde, steht nichts im Wege!

Viel Spaß!

Bilder-Partitur: „Dat du meen Leevsten büst“



1. Dat **du** min
Leevsten büst,
*auf den Liebsten, auf die
Liebste weisen*



dat du woll
weet.
an die Stirn tippen



Kumm bi de
Nacht,
heranwinken rechts



kumm bi de
Nacht,
heranwinken links



segg wo du
heetst;
zuhören zeigen



Kumm bi de
Nacht,
heranwinken rechts



Kumm bi de
Nacht,
heranwinken links



segg wo du
heetst;
zuhören zeigen



2. Kumm du
üm **Midder-**
nacht,
auf die Armbanduhr zeigen



kumm du
Klock **een!**
*Ziffer 1 mit dem Daumen
zeigen*



Vader slöpt,
Psst-Geste rechte Hand



Moder slöpt,
Psst-Geste linke Hand



ick slap aleen.
*auf sich selber zeigen
und grinsen*



Vader slöpt,
Psstt-Geste rechte Hand



Moder slöpt,
Psstt-Geste linke Hand



ick slap aleen.
*auf sich selber zeigen
und grinsen*



3. Klopp an de
Kammerdör,
Tür klopfen



fat an de
Klink!
Klinke fassen



Vader meent,
*Vogel zeigen und lächeln
rechte Hand*



Moder meent,
*Vogel zeigen und lächeln
linke Hand*



dat deit de
Wind;
kaputt lachen



Vader meent,
*Vogel zeigen und lä-
cheln rechte Hand*



Moder meent,
*Vogel zeigen und lächeln
linke Hand*



dat deit de
Wind;
kaputt lachen



**4. Kummt
denn de Mor-
genstund,**
*„Da kann man nichts
machen“-Geste*



**kreiht de ol
Hahn.**
*Hahnenkamm
zeigen*



**Leevster min
Leevster min,**
sich selbst umarmen



**Leevster min
Leevster min,**
sich selbst umarmen



**denn mößt du
gahn!**
*Finger tippen einen
Weg (siehe Film)*



**Leevster min
Leevster min,**
sich selbst umarmen



**Leevster min
Leevster min,**
sich selbst umarmen



**denn mößt du
gahn!**
*Finger tippen einen Weg
(siehe Film)*

Vielen Dank an Elsa Lindemann für die Fotos 😊